

## ufamed AG

Deckblatt für die Schweiz gemäss Schweizer Chemikalienverordnung.

Deckblatt erstellt am: 09.02.2022 Version: 1

### RevivoVet

Auf diesem Deckblatt sind nur die für die Schweiz notwendigen Ergänzungen angegeben. Für die vollständigen Angaben müssen die Angaben jedes Abschnitts in dem anschliessenden EU Sicherheitsdatenblattes gelesen werden!

#### 1. Stoff-/Gemisch- und Firmenbezeichnung

Handelsname: **RevivoVet**  
 Verwendung: Tierpflegemittel

Importeur/Lieferant: **ufamed AG**  
**Kornfeldstrasse 2**  
**6210 Sursee**

Telefon: 058 43 446 00

Mail: info@ufamed.ch

Hersteller: SaluVet GmbH  
 Stahlstrasse 5  
 D-88339 Bad Waldsee  
 Telefon: +49 (0) 7524 40 15 0

Notfallauskunft Hersteller: +49 (0) 7524 40 15 0

**Notfallnummer Schweiz: 145 (Tox Info Suisse, +41 44 251 51 51)**

#### 7. Handhabung und Lagerung

Handhabung: Keine Ergänzungen zum Sicherheitsdatenblatt  
 Lagerung: Keine Ergänzungen zum Sicherheitsdatenblatt

#### 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

##### Expositionsgrenzwerte

Inhaltsstoff	CAS Nr.	MAK <sup>1</sup>	KZG <sup>2</sup>
ETHANOL	64-17-5	500 ppm (960 mg/m <sup>3</sup> )	1000 ppm (1920 mg/m <sup>3</sup> )

<sup>1</sup> Maximale Arbeitsplatz-Konzentration gemäss SUVA

<sup>2</sup> Kurzzeitgrenzwert gemäss SUVA

#### 13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung Produkt: Das Produkt, Restmengen und ungereinigte Verpackungen müssen als Sonderabfall entsorgt werden und einem anerkannten Entsorgungsunternehmen mitgegeben werden.  
 VeVA-Code: 18 02 05 (S) Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten (tierärztliche Versorgung).

Entsorgung Verpackung: Gereinigte und vollständig entleerte Verpackungen können über den Hauskericht entsorgt werden. Verunreinigte Verpackungen sind wie das Produkt zu entsorgen.

Geltende Bestimmungen: Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (VVEA; SR 814.600)  
Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA; SR 814.610)  
Verordnung des UVEK über Listen zum Verkehr mit Abfällen (LVA; SR 814.610.1)

---

## 15. Vorschriften

Schweizer Vorschriften: Einschränkungen gemäss Chemikalien-Risiko-Reduktionsverordnung (ChemRRV, SR 814.81)

---

## 1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs und des Unternehmens

**1.1 Produktidentifikator**      **RevivoVet**  
UFI-Nr. 3HY7-C0PP-M006-WP04

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemischs und Verwendungen von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen      Tierpflegemittel

des Stoffes / Gemischs:

Abgeratene Verwendungen des      Andere  
Stoffes / Gemischs:

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Hersteller / Lieferant

SaluVet GmbH  
Stahlstraße 5

**Telefon:** +49 (0) 7524 40 15 0

**Telefax:** +49 (0) 7524 40 15 40

D 88339 Bad Waldsee

#### Kontaktstelle für Informationen

SaluVet GmbH  
Stahlstraße 5

**Auskunft Telefon:** +49 (0) 7524 40 15 0

**Auskunft Telefax:** +49 (0) 7524 40 15 40

**E-Mail (fachkundige Person):** Peter.Maisenbacher@saluvet.de

[www.saluvet.de](http://www.saluvet.de)

D 88339 Bad Waldsee

#### Vertrieb Schweiz / Importeur

ufamed AG  
Kornfeldstrasse 2  
6210 Sursee

**Telefon:** 058 434 46 00 / **E-Mail:** info@ufamed.ch

### 1.4 Notrufnummer

Giftnotruf Berlin der Charité  
Charité Centrum 5  
Hindenburgdamm 30  
12203 Berlin

**Schweiz:** Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, 8032 Zürich **Tel.: 145**

**Telefon:** +49 (0) 30 19 240

### 1.5 Auskunft gebender Bereich

SaluVet GmbH

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs

Regulation (EC) No 1272/2008:  
Flam. Liq. 2; H225

### 2.2 Kennzeichnung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme:



	GHS02	GHS07
<b>Signalwort:</b>	Gefahr	
<b>H-Sätze:</b>	225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
	319	Verursacht schwere Augenreizung.
<b>P-Sätze:</b>	210	Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. - Nicht rauchen.
	233	Behälter dicht verschlossen halten.
	240	Behälter und zu befüllende Anlage erden.
	241	Explosionssgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.
	242	Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.
	243	Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
	280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
	370+378	Bei Brand: Alkoholbeständiger Schaum zum Löschen verwenden.
	403+235	Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
	501	Inhalt/Behälter einer gesicherten Entsorgung als gefährlicher Abfall zuführen

### 2.3 Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Siehe anliegende Sicherheitsdatenblätter und/oder Gebrauchsanweisung.

## 3. Zusammensetzung / Angabe zu Bestandteilen

### 3.1 Chemische Charakterisierung

Alkoholische Lösung.

### 3.2 Zusammensetzung des Stoffes oder Gemischs

Stoff:	EG-Nr.:	CAS-Nr.:	INDEX-Nr.:	REACH-Nr.:	Konzentration:	Einstufung: EC 1272/2008(CLP):
Ethanol	200-578-6	64-17-5	603-002-00-5	01-2119457610-43-0000	> 50 Gew.-%	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319

#### Stoffe mit vorgeschriebenen EG-Grenzwerten

Stoff:	EG-Nr.:	CAS-Nr.:	INDEX-Nr.:	REACH-Nr.:	Konzentration:	Einstufung: EC 1272/2008(CLP):
--------	---------	----------	------------	------------	----------------	--------------------------------

(Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Kapitel 16 zu entnehmen)

### 3.3 Zusätzliche Hinweise

keine

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise:** Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

**nach Einatmen:** Betroffene an die frische Luft bringen. Betroffene in Ruhelage bringen und warm halten. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**nach Hautkontakt:** Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Mit fetthaltiger Salbe eincremen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

**nach Augenkontakt:** Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**nach Verschlucken:** Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Selbstschutz:** Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### 4.2 Wichtige akute und verzögert auftretende Symptome und Gefahren

**Symptome:** Benommenheit. Schwindel. Desorientierung. Bewusstlosigkeit. Übelkeit.  
**Gefahren:** Vorsicht bei Erbrechen: Aspirationsgefahr!

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Soforthilfe:** Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.  
**Behandlung:** Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

---

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Allgemeine Hinweise

Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

#### 5.2 Löschmittel

**geeignete:** Wassersprühstrahl. alkoholbeständiger Schaum. Trockenlöschmittel.  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).  
**ungeeignet:** Wasservollstrahl.

#### 5.3 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Kohlenmonoxid.

#### 5.4 Hinweise für die Brandbekämpfung

##### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

##### Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

---

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personen in Sicherheit bringen. Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Staubentwicklung vermeiden. Verunreinigte Flächen gründlich reinigen. Mit reichlich Wasser abwaschen.

#### 6.4 Verweise auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

---

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweis zum sicheren Umgang

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

#### Technische Maßnahmen

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

#### Hinweis zum Brand- und Explosionsschutz

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

#### Weitere Angaben

keine

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung

#### Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen

Ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

#### Verpackungsmaterialien

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

#### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel.

#### Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Schützen gegen: Hitze.

Lagerklasse: 3

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Gebrauchsanweisung beachten.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1 Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz

##### Expositionsgrenzwerte

Stoff:	CAS-Nr.:	Quelle:	Arbeitsplatzgrenzwert:	Spitzenbegrenzung:	Bemerkung:
Ethanol	64-17-5	TRGS 900 (Ethanol 01/06)	500 ppm bzw. 960 mg/m <sup>3</sup>	2 (II)	DFG, Y

##### Gemeinschaftliche Grenzwerte

Stoff:	CAS-Nr.:	Quelle:	Arbeitsplatzgrenzwert:	Spitzenbegrenzung:	Bemerkung:
--------	----------	---------	------------------------	--------------------	------------

#### 8.1.2 DNEL- und PNEC-Werte

##### DNEL-Werte

Stoff:	CAS-Nr.:	DNEL/DMEL	Industrie	Gewerbe	Verbraucher
--------	----------	-----------	-----------	---------	-------------

**PNEC-Werte**

Stoff:	CAS-Nr.:	PNEC	Arbeitnehmer, Industrie	Arbeitnehmer, Gewerbe	Verbraucher
--------	----------	------	----------------------------	--------------------------	-------------

**8.1.3 Control-Banding**

keine

**8.1.4 Bemerkungen**

DFG: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)  
 Y: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW) und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen.

**Umgang mit Chemikalien**

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen.

**Persönliche Schutzausrüstung**

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt.

**Atemschutz**

Atemschutz ist erforderlich bei: Aerosolbildung. Gasfiltergerät (DIN EN 141).

**Handschutz**

Gepüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: DIN-/EN-Normen: DIN EN 374 Geeignetes Material: Butylkautschuk. FKM (Fluorkautschuk).

**Augenschutz**

Dicht schließende Schutzbrille.

**Körperschutz**

Geeigneter Körperschutz: Overall. Zum Schutz vor unmittelbarem Hautkontakt ist Körperschutz (zusätzlich zur üblichen Arbeitskleidung) erforderlich. Nur passende, bequem sitzende und saubere Schutzkleidung tragen.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

**Begrenzung und Überwachung der Verbraucherexposition**

siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

**8.3 Expositionsszenario**

keine

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Erscheinungsbild****Aggregatzustand:**

flüssig

**Farbe:**

Keine Daten verfügbar

**Geruch:**

charakteristisch nach: Alkohol

**Geruchsschwelle:** Keine Daten verfügbar

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	Einheit	Bemerkung
<b>Dichte:</b>			Keine Daten verfügbar
<b>Schüttdichte:</b>			nicht anwendbar
<b>pH:</b>			Keine Daten verfügbar
<b>Schmelzpunkt / -bereich:</b>			Keine Daten verfügbar
<b>Siedepunkt / -bereich:</b>			Keine Daten verfügbar
<b>Flammpunkt:</b>	23,8	°C	DIN EN ISO 13736 (ABEL)
<b>Entzündbarkeit:</b>			Brennbar.
<b>Untere Entzündbarkeitsgrenze:</b>			Keine Daten verfügbar
<b>Obere Entzündbarkeitsgrenze:</b>			Keine Daten verfügbar
<b>Explosionsgefahr:</b>			Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.
<b>Untere Explosionsgrenze:</b>	3,1	Vol-%	Literaturwert Ethanol.
<b>Obere Explosionsgrenze:</b>	27,7	Vol-%	Literaturwert Ethanol.
<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>			Keine Daten verfügbar
<b>Zersetzungstemperatur:</b>			Keine Daten verfügbar
<b>Brandfördernde Eigenschaften:</b>			Nicht brandfördernd.
<b>Dampfdruck:</b>			Keine Daten verfügbar
<b>Relative Dampfdichte:</b>			Keine Daten verfügbar
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit / Verdunstungszahl:</b>			Keine Daten verfügbar
<b>Wasserlöslichkeit:</b>			vollständig mischbar
<b>Fettlöslichkeit:</b>			Keine Daten verfügbar
<b>Löslichkeit in</b> :			nicht anwendbar
<b>log P O/W (n-Octanol / Wasser):</b>			Keine Daten verfügbar
<b>Viskosität:</b>			Keine Daten verfügbar
<b>Lösemitteltrennprüfung:</b>			Keine Daten verfügbar
<b>Lösemittelgehalt:</b>			Keine Daten verfügbar

## 9.2 Sonstige Angaben

keine

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung ist das Produkt stabil.

### 10.3 Mögliche Reaktionen

Heftige Reaktionen mit: Oxidationsmittel.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid. Kohlenmonoxid.



## 10.7 Weitere Angaben

keine

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente.

#### Akute Toxizität

Stoff:	CAS-Nr.:	Toxikologische Angaben
Ethanol	64-17-5	Akute Toxizität, oral LD50: 7060 mg/kg (Ratte.)

#### Spezifische Symptome im Tierversuch

Es liegen keine Informationen vor.

### 11.2 Reizung und Ätzwirkung

#### Reizwirkung an der Haut

schwach reizend.

#### Reizwirkung am Auge

schwach reizend.

#### Reizwirkung der Atemwege

nicht reizend.

#### Ätzwirkung

nicht ätzend

### 11.3 Sensibilisierung

nicht sensibilisierend.

### 11.4 Toxizität bei wiederholter Aufnahme

Schädigt die Leber bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken.

### 11.5 CMR-Wirkungen

#### Kanzerogenität

Keine Hinweise auf Karzinogenität am Menschen vorhanden.

#### Mutagenität

Keine Hinweise auf Keimzellmutagenität am Menschen vorhanden.

#### Reproduktionstoxizität

Keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität am Menschen vorhanden.

### 11.6 Allgemeine Bemerkungen

Vorsicht bei Erbrechen: Aspirationsgefahr!

#### Erfahrungen aus der Praxis

Folgende Symptome können auftreten: Benommenheit. Schwindel.

#### Sonstige Beobachtungen

keine

#### Zusätzliche Hinweise

keine

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Angaben zu ökotoxikologischen Wirkungen

Die Angaben zur Ökologie beziehen sich auf die Hauptkomponente.

## Ökotoxizität

Stoff:	CAS-Nr.:	Ökotoxizität
Ethanol	64-17-5	Akute Fischtoxizität LC50: 11000 mg/l/96 h Akute Daphnientoxizität LC50: 9280 mg/l/48 h [Wasserfloh. (Daphnia magna.)] Akute Daphnientoxizität EC50: 9950 mg/l/48 h [Wasserfloh. ((Daphnia magna.)]

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

### 12.3 Bioakkumulationspotential

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

### 12.4 Mobilität

keine

### 12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff erfüllt nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

keine

### 12.7 Weitere ökologische Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

### 12.8 Sonstige Hinweise

keine

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Sachgerechte Entsorgung

#### Sachgerechte Entsorgung/Produkt

Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle (Abfallrahmenrichtlinie).

Gefährlicher Abfall nach EAKV.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden.

**Abfallschlüssel:** Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger absprechen.

#### Ungereinigte Verpackung:

Restentleerte Gebinde mit Restanhaftungen sind als Behältnisse mit schädlichen Restanhaftungen zu entsorgen.

**Abfallschlüssel:** 15 01 10\* (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind) **Gereinigte Verpackung:**

Nicht kontaminierte und gereinigte Verpackungen ohne Restanhaftungen können einer Verwertung zugeführt werden.

## 14. Angaben zum Transport

### 14.1 Landtransport (ADR/RID)

#### Offizielle Benennung für die Beförderung

ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (ETHANOL)

**UN-Nr.:** 1993  
**Gefahrzettel:** 3                      **Verpackungsgruppe:** III                      **Klassifizierungscode:** F1

**Bemerkung:**                      Sondervorschriften: 274, 601  
    Begrenzte Menge/ freigestellte Menge: 5 L/E1  
    Beförderungskategorie/Tunnelbeschränkungscode: 3/(D/E)

#### 14.2 Seeschiffstransport (IMDG)

**Proper Shipping name:**  
ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (ETHANOL)  
FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ETHANOL)  
**UN-No.:** 1993  
**Label:** 3                      **Packing Group:** III  
**EmS-No:** F-E, S-E                      **MFAG:** -                      **Marine pollutant:** NO  
**Special Provisions:** Materials to avoid: Oxidizing agents.  
**Remark:** Special provisions: 223, 274, 955  
    Limited quantity/ Excepted quantity: 5 L/E1

#### 14.3 Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

**Proper Shipping name:**  
ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (ETHANOL).  
**UN/ID-No.:** 1993  
**Label:** 3                      **Packing Group:** III  
**Remark:** Not checked

#### 14.4 Postversand

Landtransport (ADR/RID)

### 15. Rechtsvorschriften

#### 15.1 Kennzeichnung und Etikettierung

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung**

Ethanol

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen**

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

#### 15.2 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz sowie spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**EU-Vorschriften**

**RL 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC Richtlinie)**

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Gewichtsprozent: > 50

**Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen**  
keine

**Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe**  
keine

**Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien**  
keine

**Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien (Detergenzienverordnung)**  
keine

**Beschränkungen gemäß Titel VIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006**

keine

**Nationale Vorschriften**

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung**

keine

**Störfallverordnung**

Mengenschwelle: 5000000 kg

**Lagerklasse nach VCI**

3

**Wassergefährdungsklasse nach VwVwS**

1 schwach wassergefährdend (WGK 1)

**Technische Anleitung Luft (TA-Luft)**Massenstrom: 0,5 kg/h bzw. 50 mg/m<sup>3</sup>**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

keine

**15.3 Stoffsicherheitsbeurteilung****Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diese Zubereitung durchgeführt:**

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**16. Sonstige Angaben****16.1 Gefahrenhinweise unter Kapitel 3****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

319 Verursacht schwere Augenreizung.

**16.2 Schulungshinweise**

keine

**16.3 Empfohlene Einschränkung(en) der Anwendung**

siehe Kapitel 1.

**16.4 Weitere Informationen**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben.

Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

**16.5 Änderungsdocumentation**

keine

**16.6 Datenquellen**

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

## 16.7 Legende und Begriffserklärung

keine

## ufamed AG

Page de garde pour la Suisse conformément à l'ordonnance suisse sur les produits chimiques.

Page de garde créée le : 09.02.2022 Version : 1

### RevivoVet

---

Sur cette page de garde, seuls les compléments nécessaires pour la Suisse sont indiqués. Pour obtenir des informations complètes, il faut lire les informations de chaque section de la fiche de données de sécurité UE qui suit !

#### 1. Identification de la substance/du mélange et de l'entreprise

Nom du produit : **RevivoVet**  
Utilisation : Produits de soins pour animaux

Importateur/fournisseur : **ufamed AG**  
**Kornfeldstrasse 2**  
**6210 Sursee**

Téléphone: 058 43 446 00

Mail: info@ufamed.ch

Fabricant : SaluVet GmbH  
Stahlstrasse 5  
D-88339 Bad Waldsee  
Telefon: +49 (0) 7524 40 15 0

Renseignements  
d'urgence du fabricant : +49 (0) 7524 40 15 0

**Numéro d'urgence en  
Suisse: 145 (Tox Info Suisse, +41 44 251 51 51)**

---

#### 7. Manipulation et stockage

Manipulation : Pas de complément à la fiche de données de sécurité  
Stockage : Pas de complément à la fiche de données de sécurité

---

#### 8. Contrôle de l'exposition et équipement de protection individuelle

##### Valeurs limites d'exposition

Ingrédient	CAS Nr.	Valeur VME <sup>1</sup>	Valeur VLE sur une courte durée <sup>2</sup>
Éthanol	64-17-5	500 ppm (960 mg/m <sup>3</sup> )	1000 ppm (1920 mg/m <sup>3</sup> )

<sup>1</sup> Concentration maximale au poste de travail selon la SUVA

<sup>2</sup> Valeur limite à court terme selon la SUVA

---

### 13. Instructions pour l'élimination

- Élimination du produit : Le produit, les quantités restantes et les emballages non nettoyés doivent être éliminés en tant que déchets spéciaux et remis à une entreprise d'élimination agréée.  
Code OMoD: 18 02 05 (ds) Produits chimiques composés de substances dangereuses ou contenant de telles substances (soins vétérinaires).
- Élimination de l'emballage : Les emballages nettoyés et entièrement vidés peuvent être éliminés avec les ordures ménagères. Les emballages souillés doivent être éliminés de la même manière que le produit.
- Dispositions en vigueur : Ordonnance sur la limitation et l'élimination des déchets (OLED ; RS 814.600)  
Ordonnance sur les mouvements de déchets (OMoD ; RS 814.610)  
Ordonnance du DETEC concernant les listes pour les mouvements de déchets (LMoD ; RS 814.610.1)
- 

### 15. Règlements :

- Réglementation suisse : Restrictions selon ordonnance sur la réduction des risques liés aux produits chimiques (ORRChim, RS 814.81)
-

**1. Identification de la substance/du mélange et de la société/l'entreprise**

**1.1 Identificateur de produit** **RevivoVet**  
UFI-Nr. 3HY7-C0PP-M006-WP04

**1.2 Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisation déconseillées**

**Utilisation prévue de la substance/du mélange :** Produit de soins pour animaux  
**Utilisation déconseillée de la substance/du mélange :** Autres

**1.3 Renseignement concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité****Fabricant/Livreur**

SaluVet GmbH  
Stahlstraße 5

**Téléphone :** +49 (0) 7524 40 15 0  
**Fax :** +49 (0) 7524 40 15 40

D 88339 Bad Waldsee

**Contact pour informations**

SaluVet GmbH  
Stahlstraße 5

**Téléphone :** +49 (0) 7524 40 15 0  
**Fax :** +49 (0) 7524 40 15 40

**E-Mail (personne experte) :** Peter.Maisenbacher@saluvet.de  
[www.saluvet.de](http://www.saluvet.de)

D 88339 Bad Waldsee

**Distribution Suisse/Importeur**

ufamed AG  
Kornfeldstrasse 2  
6210 Sursee

**Téléphone :** 058 434 46 00 / **E-Mail:** info@ufamed.ch

**1.4 Numéro d'appel d'urgence**

Giftnotruf Berlin der Charité  
Charité Centrum 5  
Hindenburgdamm 30  
12203 Berlin

**Suisse :** Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, 8032 Zürich **Tél. : 145**

**Téléphone :** +49 (0) 30 19 240

**1.5 Domaine d'information**

SaluVet GmbH

**2. Identification des Dangers****2.1 Classification de la substance/du mélange**

Régulation (EC) No 1272/2008:  
Flam. Liq. 2; H225

**2.2 Conformément au règlement (CE) Nr. 1272/2008**

**Pictogramme de danger :**





	GHS02	GHS07
<b>Mots d'avertissement :</b>	Danger	
<b>Mentions de danger :</b>	225	Liquids et vapeurs très inflammable.
	319	Provoque une sévère irritation des yeux.
<b>Conseils de prudence :</b>	210	Tenir à l'écarte de la chaleur, des surfaces chaudes, des étincelles, des flammes nues et de toute autre source d'inflammation. – Ne pas fumer.
	233	Maintenir le récipient fermé de manière étanche.
	240	Mise à la terre et liaison équipotentielle du récipient et du matériel de réception.
	241	Utiliser du matériel (électrique/de ventilation/d'éclairage) antidéflagrant.
	242	Utiliser des outils ne produisant pas d'étincelles.
	243	Prendre des mesures de précautions contre les décharges électrostatiques.
	280	Porter des gants de protection/des vêtements de protection/un équipement de protection des yeux/du visage.
	370+378	En cas d'incendie: utiliser mousse résistant à l'alcool pour l'extinction.
	403+235	Stocker dans un endroit bien ventilé. Tenir au frais.
	501	Éliminer le contenu/récipient de manière sûre en tant que déchet dang.

### 2.3 Autres dangers pour hommes et environnement

Voir les fiches de données de sécurité et/ou le mode d'emploi ci-joint.

## 3. Composition/Informations sur les composants

### 3.1 Caractérisation chimique

Solution alcoolique.

### 3.2 Composition de la substance ou du mélange

Substance :	EC-n° :	CAS-n°:	INDEX-n°:	REACH-n°:	Concentration :	Classement : EC 1272/2008(CLP):
Ethanol	200-578-6	64-17-5	603-002-00-5	01-2119457610-43-0000	> 50 Gew.-%	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319

#### Substance avec valeurs limites CE prescrites

Substance:	EC-n° :	CAS-n° :	INDEX-n° :	REACH-n° :	Concentration :	Classement : EC 1272/2008(CLP):

(Le texte des phrases de risque mentionnées est disponible au chapitre 16)

### 3.3 Autres remarques

Aucune donnée n'est disponible

## 4. Premiers secours

### 4.1 Description des premiers secours

**Remarque général :** En cas d'accident ou de malaise, consulter immédiatement un médecin (si possible, lui montrer les instructions d'utilisation ou la fiche de données de sécurité). Retirer immédiatement tout vêtement souillé ou imprégné.

**Après inhalation :** Amener la victime à l'air frais. Mettre la victime au repos et la tenir au chaud. Consulter un médecin si les troubles persistent.

**Après contact avec la peau :** Laver immédiatement et abondamment à l'eau et au savon. Appliquer une crème contenant de la graisse. Consulter un médecin en cas d'irritation de la peau.

**Après contact avec les yeux :** Rincer immédiatement et abondamment à l'eau courante pendant 10-15 min. en maintenant les paupières ouvertes. Consulter un médecin si les troubles persistent.

**Après ingestion:** Rincer immédiatement la bouche et boire beaucoup d'eau. Si les troubles persistent, consulter un médecin.

**Autoprotection :** Aucune mesure particulière n'est nécessaire.

## 4.2 Principaux symptômes et risques aigus et retardés

**Symptômes :** Étourdissement, vertiges, désorientation, inconscience, nausée.  
**Danger :** Attention en cas de vomissement : risque d'aspiration !

## 4.3 Indication concernant l'attention médicale immédiate ou le traitement particulier nécessaire

**Aide immédiate :** Aucune mesure particulière n'est nécessaire.  
**Traitement :** Aucune mesure particulière n'est nécessaire.

## 5. Mesure de lutte contre l'incendie

### 5.1 Remarques générales

Si cela est possible sans danger, retirer les récipients non endommagés de la zone de danger. Pour protéger les personnes et refroidir les récipients dans la zone de danger, utiliser de l'eau pulvérisée.

### 5.2 Agents extincteurs

**Approprié :** Eau pulvérisée. Mousse résistant à l'alcool. Agent d'extinction sec. Dioxyde de carbone (CO<sub>2</sub>).  
**Inapproprié :** Jet d'eau.

### 5.3 Danger particulières résultant de la substance ou du mélange

En cas d'incendie peuvent se former: Dioxyde de carbone (CO<sub>2</sub>). Monoxyde de carbone.

### 5.4 Remarque pour la lutte contre l'incendie

#### Équipement de protection spécial pour la lutte contre l'incendie

En cas d'incendie : Utiliser un appareil de protection respiratoire autonomes isolants.

#### Remarques supplémentaires

Collecter séparément l'eau d'extinction contaminée. Ne pas laisser pénétrer dans les égouts ou les cours d'eau.

## 6. Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle

### 6.1 Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence

Mettre les personnes en sécurité. Éliminer toutes les sources d'inflammation. Assurer une ventilation adéquate. Porter un équipement de protection individuelle. Voir les mesures de protection aux points 7 et 8.

### 6.2 Précautions pour la protection de l'environnement

Ne pas rejeter à l'égout ou dans les eaux.

### 6.3 Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage

Absorber avec un matériau absorbant les liquides (sable, terre à diatomées, liant acide, liant universel). Traiter le produit absorbé conformément à la section Élimination. Éviter la formation de poussière. Nettoyer soigneusement les surfaces contaminées. Laver abondamment à l'eau.

### 6.4 Référence à d'autres sections

Mesures de protection voir les chapitres 7 et 8.

## 7. Manipulation et stockage

### 7.1 Précautions à prendre pour une manipulation sans danger

#### Conseils pour une utilisation sûre

Conserver à l'écart de toute flamme ou source d'étincelles - Ne pas fumer. Prendre des mesures contre les charges électrostatiques. Ne pas inhaler les gaz/fumées/vapeurs/aérosols.

#### Mesures techniques

Veiller à une ventilation suffisante et à une aspiration ponctuelle aux points critiques.

#### Remarque sur la protection contre les incendies et les explosions

Prendre des mesures contre les charges électrostatiques. Les vapeurs peuvent former un mélange explosif avec l'air.

#### Autres informations

Aucune donnée n'est disponible

### 7.2 Conditions d'un stockage sûr

#### Mesures techniques et stockage

Assurer une ventilation suffisante du local de stockage. Tenir à l'écart des sources d'inflammation - Ne pas fumer. Prendre des mesures contre les charges électrostatiques.

#### Emballage

Conserver/stocker uniquement dans le récipient d'origine. Tenir le récipient bien fermé.

#### Exigences relatives aux lieux et conteneurs de stockage

Conserver les récipients bien fermés dans un endroit bien ventilé.

#### Indications concernant le stockage commune

Ne pas stocker ensemble avec: oxydants.

#### Autres indications sur les conditions de stockage

Protéger contre : chaleur.

Classe de stockage : 3

### 7.3 Utilisation(s) finale(s) particulière(s)

Voir le mode d'emploi.

## 8. Contrôle de l'exposition/Protection individuelle

### 8.1 Paramètres de contrôle

#### 8.1.1 Valeurs limites d'exposition sur le lieu de travail

##### Valeurs limites d'exposition

Substance	CAS-n°	Source	Valeurs limites lieu travail	Limites	Remarque
Ethanol	64-17-5	TRGS 900 (éthanol 01/06)	500 ppm ou 960 mg/m <sup>3</sup>	2 (II)	DFG, Y

##### Limites communautaires

Substance	CAS-n°	Source	Valeurs limites lieu travail	Limites	Remarque
-----------	--------	--------	------------------------------	---------	----------

#### 8.1.2 DNEL- et PNEC-Valeur

##### DNEL-Valeur

Substance	CAS-n°	DNEL/DMEL	Industrie	Commerce	Consommateur
-----------	--------	-----------	-----------	----------	--------------

**PNEC-Valeur**

Substance	CAS-n°	PNEC	Employé, industrie	Employé, commerce	Consommateur
-----------	--------	------	--------------------	-------------------	--------------

**8.1.3 Control-Banding**

Aucune donnée n'est disponible

**8.1.4 Remarques**

DFG : Commission du Sénat pour l'examen des agents nocifs de la DFG (MAK-Kommission) Y :  
Il n'y a pas lieu de craindre un risque d'altération du fœtus si la valeur limite d'exposition professionnelle (VLEP) et la valeur limite biologique (VLB) sont respectées.

**8.2 Limitation et contrôle de l'exposition****Limitation et contrôle de l'exposition sur le lieu de travail**

Assurer une ventilation suffisante et une aspiration ponctuelle aux points critiques. Les mesures techniques et l'application de méthodes de travail appropriées ont la priorité sur l'utilisation d'équipements de protection individuelle.

**Manipulation de produits chimiques**

Ne pas manger, boire, fumer ou renifler sur le lieu de travail. Se laver les mains avant les pauses et à la fin du travail. Utiliser des produits de soin de la peau après le travail. Les vêtements souillés doivent être lavés avant d'être réutilisés.

**Équipement de protection individuelle**

Les normes minimales pour les mesures de protection lors de la manipulation de substances de travail sont mentionnées dans les TRGS 500.

**Protection respiratoire**

Une protection respiratoire est nécessaire en cas de : Formation d'aérosols. Appareil à filtre à gaz (DIN EN 141).

**Protection des mains**

Des gants de protection homologués doivent être portés : Normes DIN/EN : DIN EN 374 Matériau approprié : Caoutchouc butyle. FKM (caoutchouc fluoré).

**Protection des yeux**

Lunettes de protection fermant hermétiquement.

**Protection du corps**

Protection corporelle appropriée : Combinaison. Pour se protéger du contact direct avec la peau, une protection corporelle est nécessaire (en plus des vêtements de travail habituels). Ne porter que des vêtements de protection adaptés, confortables et propres.

**Contrôle de l'exposition environnementale**

Voir chapitre 7. Aucune autre mesure n'est nécessaire.

**Contrôle de l'exposition des consommateurs**

Voir chapitre 7. Aucune autre mesure n'est nécessaire.

**8.3 Scénario d'exposition**

Aucune donnée n'est disponible

**9. Propriétés physiques et chimiques****9.1 Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles****Présentation****État physique :**

liquide

**Couleur :**

indisponible

**Odeur :**

odeur caractéristique d'alcool

**Seuil d'odeur :** indisponible

#### Données de base relatives à la sécurité

Paramètre	Valeur	Unité	Remarque
Densité :			Indisponible
Densité apparente :			non applicable
pH :			Indisponible
Point /intervalle de fusion :			Indisponible
Point /intervalle d'ébullition :			Indisponible
Point d'éclair :	23,8	°C	DIN EN ISO 13736(ABEL)
Inflammabilité :			Inflammable
Limite inférieure d'inflammabilité :			Indisponible
Limite supérieure d'inflammabilité :			Indisponible
Risque d'explosion :			Les vapeurs peuvent
former un mélange explosif avec l'air.			
Limite inférieure d'explosivité :	3,1	Vol-%	Bibliographique éthanol
Limite supérieure d'explosivité :	27,7	Vol-%	Bibliographique éthanol
Température d'auto-inflammation :			Indisponible
Température de décomposition :			Indisponible
Propriétés comburantes :			Ne favorise pas l'incendie
Pression de vapeur :			Indisponible
Densité de vapeur relative :			Indisponible
Vitesse d'évaporation /			Indisponible
Indice d'évaporation :			
Solubilité dans l'eau :			Entièrement miscible
Solubilité dans les graisses :			Indisponible
Solubilité dans...:			non applicable
log P O/W (n-octanol / eau) :			Indisponible
Viscosité :			Indisponible
Test de séparation des solvants :			Indisponible
Teneur en solvants :			Indisponible

## 9.2 Autres données

Aucune donnée n'est disponible

## 10. Stabilité et réactivité

### 10.1 Réactivité

Les vapeurs peuvent former un mélange explosif avec l'air.

### 10.2 Stabilité chimique

Le produit est stable dans des conditions normales d'utilisation et de stockage.

### 10.3 Possibilités de réactions

Réactions violentes avec : Oxydants.

### 10.4 Conditions à éviter

Chaleur. Conserver à l'écart de toute flamme ou source d'étincelles - Ne pas fumer.

### 10.5 Matériaux incompatibles

Oxydantes.

### 10.6 Produits de décomposition nocifs

En cas d'incendie, il peut se produire : du dioxyde de carbone. Monoxyde de carbone.

## 10.7 Autres données

Aucune donnée n'est disponible

## 11. Informations toxicologiques

### 11.1 Informations sur les effets toxicologiques

Les données se réfèrent au composant principal.

#### Toxicité aiguë

Substance	CAS-n°	Données toxicologiques
Éthanol	64-17-5	Toxicité aiguë, orale LD50: 7060 mg/kg (Rat)

#### Symptômes spécifiques chez l'animal

Aucune information disponible.

### 11.2 Irritation et corrosivité

#### Irritation de la peau

Faiblement irritant

#### Effet irritant sur l'œil

Faiblement irritant

#### Effet irritant sur les voies respiratoires

Non irritant

#### Effet corrosif

Non corrosif

### 11.3 Sensibilisation

Non sensibilisant

### 11.4 Toxicité par administration répétée

Affecte le foie en cas d'exposition prolongée ou répétée par ingestion.

### 11.5 Effet CMR

#### Cancérogénicité

Aucune preuve de cancérogénicité chez l'homme n'est disponible.

#### Mutagénicité

Aucune indication de mutagénicité sur les cellules germinales n'est disponible chez l'homme.

#### Toxicité pour la reproduction

Aucune indication de toxicité pour la reproduction chez l'homme.

### 11.6 Remarque générales

Attention aux vomissement : Risque d'aspiration !

#### Expériences tirées de la pratique

Les symptômes suivants peuvent apparaître : Étourdissement. Vertiges et étourdissements.

#### Autres observations

Aucune

#### Indications supplémentaires

Aucune

## 12. Informations écologiques

### 12.1 Informations sur les effets écotoxicologiques

Les indications relatives à l'écologie se rapportent au composant principal.

## Écotoxicité

Substance	CAS-n°	Écotoxicité
Éthanol	64-17-5	Toxicité aiguë pour les poissons LC50: 11000 mg/l/96 h Toxicité aiguë pour les daphnies LC50: 9280 mg/l/48 h [puce d'eau. (Daphnia magna.)] Toxicité aiguë pour les daphnies EC50: 9950 mg/l/48 h [puce d'eau. ((Daphnia magna.))]

### 12.2 Persistance et dégradabilité

Facilement biodégradable (selon les critères de l'OCDE)

### 12.3 Potential de bioaccumulation

Pas d'indication de potentiel de bioaccumulation.

### 12.4 Mobilité dans le sol

Aucune donnée n'est disponible

### 12.5 Résultats des évaluations PBT- et vPvB

Cette substance ne remplit pas les critères de classification PBT ou vPvB.

### 12.6 Autres effets néfastes

Aucune donnée n'est disponible

### 12.7 Autres indications écologiques

Ne pas laisser pénétrer dans les égouts ou les eaux. Ne pas laisser pénétrer dans le sous-sol/la terre.

### 12.8 Autres remarques

Aucune

## 13. Considérations relatives à l'élimination

### 13.1 Méthodes de traitement des déchets

#### Méthodes de traitement des déchets/produit

Élimination conformément à la directive 2008/98/CE relative aux déchets et aux déchets dangereux (directive-cadre sur les déchets).

Déchets dangereux selon EAKV.

Ne doit pas être éliminé avec les ordures ménagères. Ne pas laisser pénétrer dans les égouts. Si le recyclage n'est pas possible, les déchets doivent être éliminés dans le respect des prescriptions administratives locales.

**Code de déchets :** l'attribution des numéros de code de déchets/des désignations de déchets doit être effectuée en fonction de la branche et du processus. Déterminer le code déchet exact avec l'entreprise d'élimination.

**Emballages non nettoyés :** Les emballages vidés de leur contenu et présentant des résidus doivent être éliminés comme des récipients présentant des résidus nocifs.

**Code de déchet :** 15 01 10\* (emballages contenant des résidus de substances dangereuses ou contaminés par de tels résidus)

**Emballage nettoyé :** Les emballages non contaminés et nettoyés, sans résidus d'adhérence, peuvent faire l'objet d'une valorisation.

## 14. Informations relatives au transport

### 14.1 Transport terrestre (ADR/RID)

#### Désignation officielle de transport

LIQUIDE INFLAMMABLE, N.S.A. (ÉTHANOL)

Numéro ONU : 1993  
Étiquette de danger: 3                      Groupe d'emballage : III                      Code de classification : F1

Remarque : Disposition spéciale : 274, 601  
Quantité limitée/quantité exemptée : 5 L/E1  
Categorie de transport/code de restriction en tunnels : 3/(D/E)

#### 14.2 Transport maritime (IMDG)

**Proper Shipping name:**

LIQUIDE INFLAMMABLE, N.S.A. (ÉTHANOL)

FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ETHANOL)

ONU n.: 1993

Label: 3                      Packing Group: III

EmS-No: F-E, S-E                      MFAG: -                      Marine pollutant: NO

Special Provisions: Materials to avoid: Oxidizing agents.

Remark: Special provisions: 223, 274, 955  
Limited quantity/ Exempted quantity: 5 L/E1

#### 14.3 Transport aérien (ICAO-TI / IATA-DGR)

**Proper Shipping name:**

LIQUIDE IMFLAMMABLE, N.S.A. (ÉTHANOL).

UN/ID-No.: 1993

Label: 3                      Packing Group: III

Remark: Not checked

#### 14.4 Expédition postale

Transport terrestre (ADR/RID)

### 15. Informations réglementaires

#### 15.1 Identification et étiquetage

**Composant(s) dangereux déterminant(s) pour l'étiquetage**

Éthanol

**Étiquetage particulier de certaines préparations**

Fiche de données de sécurité disponible sur demande pour les utilisateurs professionnels.

#### 15.2 Réglementations relatives à la sécurité, à la santé et à l'environnement et réglementations spécifiques législation applicable à la substance ou au mélange Législation européenne

**Directive 1999/13/CE relative à la réduction des émissions de composés organiques volatils (directive COV)**

Teneur en composés organiques volatils (COV) en poids : > 50

**Règlement (CE) n° 2037/2000 relatif à des substances qui appauvrissent la couche d'ozone**

Aucune

**Règlement (CE) n° 850/2004 concernant les polluants organiques persistants**

Aucune

**Règlement (CE) no 689/2008 concernant les exportations et importations de produits chimiques dangereux**

Aucune

**Règlement (CE) no 648/2004 relatif aux détergents (règlement sur les détergents)**

Aucune



**Restrictions conformément au titre VIII du règlement (CE) no 1907/2006**

Aucune

**Réglementations nationales**

La législation nationale doit également être respectée !

**Indications sur les restrictions d'emploi**

Aucune

**Ordonnance sur les accidents majeurs**

Seuil quantitatif : 5000000 kg

**Classe de stockage selon VCI**

3

**Classe de danger pour l'eau selon VwVwS**

1 peu dangereux pour l'eau (WGK 1)

**Instruction technique air (TA-Luft)**

Débit massique : 0,5 kg/h ou 50 mg/m<sup>3</sup>.

**Autres prescriptions, restrictions et ordonnances d'interdiction**

Aucune

**15.3 Évaluation de la sécurité chimique**

**Une évaluation de la sécurité chimique a été effectuée pour cette préparation :**

Aucune évaluation de la sécurité chimique n'a été effectuée pour cette substance.

**16. Autres informations****16.1 Mention de danger au chapitre 3****Règlement (CE) no 1272/2008**

225 Liquide et vapeurs très inflammables.

319 Provoque une sévère irritation des yeux.

**16.2 Conseils relatifs à la formation**

Aucune

**16.3 Restriction(s) d'emploi recommandée(s)**

Voir chapitre 1.

**16.4 Autres informations**

Les informations contenues dans cette fiche de données de sécurité correspondent, au mieux de nos connaissances, à celles dont nous disposons au moment de l'impression. Les informations sont destinées à vous donner des indications pour une manipulation sûre du produit mentionné dans cette fiche de données de sécurité lors du stockage, du traitement, du transport et de l'élimination. Ces informations ne sont pas transposables à d'autres produits. Dans la mesure où le produit est mélangé, mélangé ou transformé avec d'autres matériaux, ou soumis à un traitement, les informations contenues dans cette fiche de données de sécurité ne peuvent pas être transférées au nouveau matériau ainsi fabriqué, sauf indication contraire expresse.

**16.5 Documentation des modifications**

Aucune

**16.6 Source des données**

Les données proviennent d'ouvrages de référence et de la littérature.

## 16.7 Légende et définition

Aucune

## ufamed AG

Foglio di copertura per la Svizzera secondo l'ordinanza svizzera sui prodotti chimici.

Foglio di copertura creato il: 09.02.2022 Versione: 1

### RevivoVet

---

Solo i supplementi necessari per la Svizzera sono indicati su questo foglio di copertina. Per le informazioni complete, è necessario leggere i dettagli di ogni sezione nella successiva scheda di sicurezza UE!

#### 1. Denominazione del prodotto/miscela e nome della compagnia

Nome commerciale: **RevivoVet**  
 Usa: Prodotti per la cura degli animali  
 Importatore/Distributore CH: **ufamed AG**  
**Kornfeldstrasse 2**  
**6210 Sursee**

Telefono: 058 43 446 00

Mail: info@ufamed.ch

Fabbricante: SaluVet GmbH  
 Stahlstrasse 5  
 D-88339 Bad Waldsee  
 Telefon: +49 (0) 7524 40 15 0  
 +49 (0) 7524 40 15 0

Informazioni di emergenza dal fabbricante:  
**Numero di emergenza Svizzera: 145 (Tox Info Suisse, +41 44 251 51 51)**

---

#### 7. Manipolazione e stoccaggio

Manipolazione: Nessuna aggiunta alla scheda di sicurezza  
 Stoccaggio: Nessuna aggiunta alla scheda di sicurezza

---

#### 8. Controlli dell'esposizione e dispositivi di protezione individuale

##### Valori limite di esposizione

Ingrediente	CAS No.	MAC <sup>1</sup>	BAT <sup>2</sup>
Etanolo	64-17-5	500 ppm (960 mg/m <sup>3</sup> )	1000 ppm (1920 mg/m <sup>3</sup> )

<sup>1</sup> Concentrazione massima sul posto di lavoro secondo la SUVA

<sup>2</sup> Limite a breve termine secondo la SUVA

---

#### 13. Nota sull'eliminazione

Smaltimento del prodotto: Il prodotto, le quantità residue e gli imballaggi non puliti devono essere smaltiti come rifiuti speciali e portati a una società di smaltimento autorizzata.  
 Codice OTRif: 18 02 05 (rs) Prodotti chimici costituiti da o contenenti sostanze pericolose (cure veterinarie).

Smaltimento dell'imballaggio: Gli imballaggi puliti e completamente svuotati possono essere smaltiti con i rifiuti domestici. Gli imballaggi contaminati devono essere smaltiti nello stesso modo del prodotto.

Disposizioni applicabili: Ordinanza sulla prevenzione e lo smaltimento dei rifiuti (OPSR; RS 814.600)  
Ordinanza sul traffico di rifiuti (OTRif; RS 814.610)  
Ordinanza dal DATEC sulle liste per il traffico di rifiuti (OLTRif; RS 814.610.1)

---

## 15. Regolamento

Regolamenti svizzeri: Restrizioni secondo l'ordinanza sulla riduzione dei rischi inerenti ai prodotti chimici (ORRPChim, SR 814.81)

---

**1. Identificazione della sostanza/miscela e della società/impresa****1.1 Identificatore del prodotto** **RevivoVet**  
UFI-Nr. 3HY7-C0PP-M006-WP04**1.2 Usi identificati pertinenti della sostanza o della miscela e usi sconsigliati****Usi identificati pertinenti** Prodotti per la cura degli animali**della sostanza / miscela:****Usi sconsigliati** Altri**della sostanza / miscela:****1.3 Informazioni sul fornitore della scheda di dati di sicurezza****Produttore/Fornitore**

SaluVet GmbH

Stahlstraße 5

**Tel.:** +49 (0) 7524 40 15 0**Fax:** +49 (0) 7524 40 15 40

D 88339 Bad Waldsee

**Punto di contatto per informazioni**

SaluVet GmbH

Stahlstraße 5

**Informazioni Telefono:** +49 (0) 7524 40 15 0**Informazioni Fax:** +49 (0) 7524 40 15 40**E-Mail (persona competente):** Peter.Maisenbacher@saluvet.de

D 88339 Bad Waldsee

[www.saluvet.de](http://www.saluvet.de)**Distribuzione Svizzera / Importatore**

ufamed AG

Kornfeldstrasse 2

6210 Sursee

**Telefono:** 058 434 46 00 / **E-Mail:** info@ufamed.ch**1.4 Numero di emergenza**

Giftnotruf Berlin der Charité

Charité Centrum 5

Hindenburgdamm 30

12203 Berlin

**Svizzera:** Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, 8032 Zürich **Tel.:** 145**Telefono:** +49 (0) 30 19 240**1.5 Fornitore di informazioni**

SaluVet GmbH

**2. Identificazione dei pericoli****2.1 Classificazione della sostanza o della miscela**

Regolamento (CE) n.

1272/2008: Flam. Liq. 2; H225

**2.2 Ettichettatura secondo il regolamento (CE) n. 1272/2008****Pittogrammi di pericolo:**

	GHS02	GHS07
<b>Avvertenze:</b>	Pericolo	
<b>Frase H:</b>	225	Liquido e vapori facilmente infiammabili.
	319	Provoca grave irritazione oculare.
<b>Frase P:</b>	210	Tenere lontano da fonti di calore, superfici calde, scintille, fiamme libere o altre fonti di accensione. – Non fumare.
	233	Tenere il recipiente ben chiuso.
	240	Mettere a terra e a massa il contenitore e il dispositivo ricevente.
	241	Utilizzare impianti [elettrici/di ventilazione/di illuminazione/..] a prova di esplosione.
	242	Utilizzare utensili antiscintillamento.
	243	Fare in modo di prevenire le scariche elettrostatiche.
	280	Indossare guanti/indumenti protettivi/proteggere gli occhi/ proteggere il viso.
	370+378	In caso d'incendio: utilizzare schiuma resistente all'alcool per estinguere.
	403+235	Conservare in luogo fresco e ben ventilato.
	501	Smaltire il prodotto/recipiente in modo sicuro come rifiuto pericoloso.

### 2.3 Altre informazioni di pericolo per gli uomini e l'ambiente

Vedere le schede di sicurezza e / o le istruzioni per l'uso allegate.

## 3. Composizione / Informazioni sugli ingredienti

### 3.1 Caratterizzazione chimica

Soluzione alcolica.

### 3.2 Composizione della sostanza o della miscela

Sostanza:	No. CE:	No. CAS :	No.Index:	No. REACH.:	Concentrazione:	Classificazione : CE 1272/2008(CLP):
Etanolo	200-578-6	64-17-5	603-002-00-5	01-2119457610-43-0000	> 50 wt.-%	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319

#### Sostanze con valori CE prescritti

Sostanza:	No. CE:	No. CAS.:	No. Index:	No. REACH.:	Concentrazione:	Classificazione: CE 1272/2008(CLP):

(La formulazione delle indicazioni di pericolo elencate si trova nel capitolo 16)

### 3.3 Informazioni supplementari

Nessuno

## 4. Misure di primo soccorso

### 4.1 Descrizione delle misure di primo soccorso

**Informazioni generali:** In caso di incidente o di malessere, chiamare immediatamente un medico (se possibile, mostrare le istruzioni per l'uso o la scheda di sicurezza). Rimuovere immediatamente gli indumenti contaminati e impregnati..

**Dopo l'inalazione:** portare la persona colpita all'aria aperta. Tenere la persona in posizione di riposo e tenerla al caldo. Consultare un medico se i sintomi persistono..

**Dopo il contatto con la pelle :** Dopo il contatto con la pelle, lavare immediatamente con abbondante acqua e sapone. Applicare la crema con unguento contenente grasso. Consultare un medico in caso di irritazione della pelle

**Dopo il contatto visivo:** In caso di contatto con gli occhi, sciacquare immediatamente con acqua corrente per 10-15 minuti con le palpebre aperte. Se i sintomi persistono, consultare un medico.

**Dopo l'ingestione:** ciacquare la bocca immediatamente e bere molta acqua. Se i sintomi persistono, consultare un medico..

**Autodifesa:** Non sono necessarie misure speciali.

## 4.2 Principali sintomi ed effetti, sia acuti che ritardi

**Sintomi:** Vertigini. Disorientamento. Inconsapevolezza. Nausea.  
**Pericoli:** Pericolo di aspirazione!

## 4.3 Indicazione dell'eventuale necessità di consultare immediatamente un medico e di trattamenti speciali

**Trattamento immediato:** Non sono richieste misure speciali.  
**Trattamento:** Non sono richieste misure speciali.

---

## 5. Misure anticendio

### 5.1 Informazioni generali

Se è sicuro farlo, rimuovere i contenitori non danneggiati dalla zona di pericolo. Usare acqua spray per proteggere le persone e raffreddare i contenitori nella zona di pericolo.

### 5.2 Mezzi di estinzione

**idoneo:** Acqua spray. Schiuma resistente all'alcool. Agente estinguente secco.  
Anidride carbonica (CO<sub>2</sub>).

**Non idoneo:** Getto d'acqua.

### 5.3 Pericoli speciali derivanti dalla sostanza o dalla miscela

In caso di incendio può essere formato: Anidride carbonica (CO<sub>2</sub>). Monossido di carbonio.

### 5.4 Raccomandazioni per gli addetti all'estinzione degli incendi

#### Equipaggiamento speciale di protezione anticendio

In caso di incendio: Utilizzare un respiratore autonomo.

#### Informazioni aggiuntive

Raccogliere separatamente l'acqua di spegnimento contaminata. Non lasciar entrare nelle fognature o nei corsi d'acqua.

---

## 6. Misure in caso di rilascio accidentale

### 6.1 Precauzioni personali, dispositivi di protezione e procedure in caso di emergenza

Portare le persone al sicuro. Rimuovere tutte le fonti di accensione. Fornire un'adeguata ventilazione. Indossare i dispositivi di protezione personale. Vedere le misure di protezione ai punti 7 e 8.

### 6.2 Precauzioni ambientali

Non permettere che entri nelle fognature o nei corsi d'acqua.

### 6.3 Metodi e materiali per il contenimento e per la bonifica

Assorbire con materiale legante liquido (sabbia, diatomite, leganti acidi, leganti universali). Trattare il materiale assorbito secondo la sezione Smaltimento. Evitare la formazione di polvere. Pulire accuratamente le superfici contaminate. Lavare via con molta acqua.

### 6.4 Riferimento ad altre sezioni

Vedere le misure di protezione al punto 7 e 8.

---

## 7. Manipolazione e immagazzinamento

### 7.1 Precauzioni per la manipolazione sicura

#### Consigli per una manipolazione sicura

Tenere lontano da fonti di accensione – Non fumare. Prendere misure contro le cariche elettrostatiche. Non respirare gas/fumi/vapori/aerosol.

#### Misure tecniche

Fornire una ventilazione adeguata e un'estrazione a punti nei punti critici.

#### Consigli sulla protezione contro il fuoco e l'esplosione

Prendere misure contro le cariche elettrostatiche. I vapori possono formare una miscela esplosiva con l'aria.

#### Ulteriori informazioni

Nessuno

### 7.2 Condizioni per l'immagazzinamento sicuro

#### Misure tecniche e condizioni di conservazione

Garantire un'adeguata ventilazione del magazzino. Tenere lontano da fonti di accensione - Non fumare. Prendere misure contro le cariche elettrostatiche.

#### Materiali d'imballaggio

Conservare solo nel contenitore originale. Tenere i contenitori ben chiusi.

#### Requisiti dei locali di stoccaggio e di contenitori

Tenere il contenitore ben chiuso in un luogo ben ventilato.

#### Informazioni sullo stoccaggio in un magazzino comune

Non conservare insieme a: Agenti ossidanti.

#### Ulteriori informazioni sulle condizioni di conservazione

Proteggere da : Calore.

Classe di conservazione: 3

### 7.3 Usi finali specifici

Gebrauchsanweisung beachten.

## 8. Controllo dell'esposizione / protezione individuale

### 8.1 Parametri di controllo

#### 8.1.1 Valori limite di esposizione professionale

##### Valori limite de esposizione

Sostanza:	CAS.N.:	Fonte:	Limite di esposizione prof.:	Limite di picco:	Osservazione:
Etanolo	164-17-5	TRGS 900 (Etanolo 01/06)	500 ppm o. 960 mg/m <sup>3</sup>	2 (II)	DFG, Y

##### Valori limite comunitari

Sostanza:	CAS-N.:	Fonte:	Limite di esposizione prof.:	Limite di picco:	Osservazione:

#### 8.1.2 Valori DNEL- e PNEC

##### Valori DNEL

Sostanza:	CAS-N.:	DNEL/DMEL	Industriale	Commerciale	Consumatore



**Valori PNEC**

Sostanza:	CAS-Nr.:	PNEC	Lavoratori, Industria	Lavoratori, Commerciale	Consumatore
-----------	----------	------	--------------------------	----------------------------	-------------

**8.1.3 Controllo delle bande**

Nessuno

**8.1.4 Commenti**

DFG: Commissione del Senato per l'esame degli agenti nocivi della DFG (Commissione MAK) Y: Non c'è da temere un rischio di danni alla frutta se il valore limite di esposizione professionale (OEL) e il valore limite biologico (BEL) sono rispettati.

**8.2 Controlli dell'esposizione****Controlli dell'esposizione professionale**

Garantire un'adeguata ventilazione e l'estrazione di punti nei punti critici. Le misure tecniche e l'uso di procedure di lavoro appropriate hanno la precedenza sull'uso dei dispositivi di protezione individuale.

**Manipolazione di prodotti chimici**

Non mangiare, bere, fumare o sniffare sul posto di lavoro. Lavarsi le mani prima delle pause e alla fine del lavoro. Usare prodotti per la cura della pelle dopo il lavoro. Lavare gli indumenti sporchi prima di riutilizzarli.

**Dispositivi di protezione personale**

Gli standard minimi per le misure di protezione nella manipolazione delle sostanze di lavoro sono elencati nella TRGS 500.

**Protezione respiratoria**

La protezione delle vie respiratorie è necessaria in caso di: Formazione di aerosol. Dispositivo di filtraggio del gas (DIN EN 141).

**Protezione delle mani**

Si devono indossare guanti protettivi approvati: norme DIN/EN: DIN EN 374 Materiale adatto: gomma butilica. FKM (gomma fluorurata).

**Protezione degli occhi**

Occhiali di sicurezza ben aderenti.

**Protezione del corpo**

Protezione idonea per il corpo: Overall. Una protezione per il corpo (oltre ai normali indumenti di lavoro) è necessaria per proteggere dal contatto diretto con la pelle. Indossare solo indumenti protettivi adatti, comodi e puliti.

**Limitazione e monitoraggio dell'esposizione ambientale**

vedi capitolo 7. Non sono necessarie altre misure.

**Controlli dell'esposizione dei consumatori**

vedi capitolo 7. Non sono necessarie altre misure.

**8.3 Scenario di esposizione**

nessuno

**9. Proprietà fisiche e chimiche****9.1 Informazioni sulle proprietà fisiche e chimiche fondamentali****Aspetto**

**Stato di aggregazione:**

liquido

**Colore:**

non disponibile

**Odore:**

caratteristica dopo : alcool

**Soglia di odore:** non disponibile

#### Dati di sicurezza fondamentali

Parametro	Valore	Unità	Nota
Densità:			non disponibile
Densità apparente:			inapplicabile
pH:			non disponibile
Punto/intervallo di fusione:			non disponibile
Punto/intervallo di ebollizione:			non disponibile
Punto di infiammabilità:	23,8	°C	DIN EN ISO 13736 (ABEL)
Infiammabilità:			infiammabile
Limite superiore di infiammabilità:			non disponibile
Limite inferiore di infiammabilità:			non disponibile
Rischio di esplosioni:			I vapori possono formare una
miscela esplosiva con l'aria.			
Limite di esplosione superiore:	3,1	Vol-%	Valore di letteratura etanolo.
Limite di esplosione inferiore:	27,7	Vol-%	Valore di letteratura etanolo.
Temperatura di autoaccensione:			non disponibile
Temperatura di decomposizione:			non disponibile
Proprietà ossidanti:			non ossidante.
Tensione di vapore:			non disponibile
Densità di vapore relativa:			non disponibile
Velocità di evaporazione / quantità di evaporazione:			non disponibile
Solubilità in acqua:			completamente miscibile
Liposolubilità:			non disponibile
Solubilità in :			non applicabile
log P O/W (n-ottanolo / acqua):			non disponibile
Viscosità:			non disponibile
Prova di separazione del solvente:			non disponibile
Contenuto di solventi:			non disponibile

## 9.2 Altre informazioni

Nessuno

## 10. Stabilità e reattività

### 10.1 Reattività

I vapori possono formare una miscela esplosiva con l'aria.

### 10.2 Stabilità chimica

Se conservato e maneggiato correttamente, il prodotto è stabile.

### 10.3 Possibilità di reazioni pericolose

Reazioni violente con: agenti ossidanti.

### 10.4 Condizione da evitare

Calore. Tenere lontano da fonti di accensione - Non fumare.

### 10.5 Materiali incompatibili

Agenti ossidanti.

### 10.6 Prodotti di decomposizione pericolosi

Possono verificarsi in caso di incendio: Anidride carbonica, monossido di carbonio.

## 10.7 Alter informazione

Nessuna

## 11. Informazioni tossicologiche

### 11.1 Informazione sugli effetti tossicologici

I dati si riferiscono al componente principale.

#### Tossicità acuta

Sostanze:	CAS-Nr.:	Dati tossicologici
Etanolo	64-17-5	Tossicità acuta, orale LD50: 7060 mg/kg (ratto.)

#### Sintomi specifici negli esperimenti sugli animali

Nessuna informazione disponibile.

### 11.2 Irritazioni e corrosività

#### Effetto irritante sulla pelle

lievemente irritante.

#### Effetto irritante sull'occhio

Leggeremente irritante.

#### Effetto irritante sulle vie respiratorie

Non irritante.

#### Corrosività

Non corrosivo

### 11.3 Sensibilizzazione

Non sensibilizzante.

### 11.4 Tossicità a dosi ripetute

Provoca danni al fegato per esposizione prolungata o ripetuta se ingerito.

### 11.5 Effetti del CMR

#### Carcinogenicità

Nessuna prova di cancerogenicità negli esseri umani.

#### Mutagenicità

Nessuna prova di mutagenicità delle cellule germinali negli esseri umani.

#### Tossicità riproduttiva

Nessuna prova di tossicità riproduttiva negli esseri umani.

### 11.6 Commenti generali

Attenzione in caso di vomito Rischio di aspirazione!

#### Esperienza dalla pratica

Possono verificarsi i seguenti sintomi: Sonnolenza. Vertigini.

#### Altre osservazioni

Nessuna

#### Informazioni aggiuntive

Nessuno

## 12. Informazione ecologiche

### 12.1 Informazioni sugli effetti esotossicologici

Le informazioni sull'ecologia si riferiscono al componente principale.

**Ecotossicità**

Sostanza:	CAS-Nr.:	Ecotossicità
Etanolo	64-17-5	Tossicità acuta per i pesci LC50: 11000 mg/l/96 h Tossicità acuta per la daphnia LC50: 9280 mg/l/48 h [pulce d'acqua. (Daphnia magna.)] Tossicità acuta per la daphnia EC50: 9950 mg/l/48 h [pulce d'acqua. ((Daphnia magna.)]

**12.2 Persistenza e degradabilità**

Facilmente biodegradabile (secondo i criteri OECD)

**12.3 Potenziale di bioaccumulo**

Nessuna indicazione di potenziale bioaccumulativo.

**12.4 Mobilità nel suolo**

Nessuno

**12.5 Risultati della valutazione PBT- e vPvB**

Questa sostanza non soddisfa i criteri di classificazione come PBT o vPvB.

**12.6 Altri effetti avversi**

Nessuno

**12.7 Ulteriori informazione ecologiche**

Non scaricare nelle fognature o nei corsi d'acqua. Non permettere che entri nel sottosuolo/soilo.

**12.8 Altre informazioni**

Nessuno

**13. Considerazioni sullo smaltimento****13.1 Metodi di trattamento dei rifiuti****Smaltimento corretto/prodotto**

Smaltimento secondo la direttiva 2008/98/CE sui rifiuti e sui rifiuti pericolosi (direttiva quadro sui rifiuti).  
Rifiuti pericolosi secondo l'EAKV.

Non deve essere smaltito insieme ai rifiuti domestici. Non permettere che entri negli scarichi. Se il recupero non è possibile, i rifiuti devono essere smaltiti in conformità alle norme delle autorità locali.

**Codice dei rifiuti:** L'assegnazione dei numeri di codice dei rifiuti/designazioni dei rifiuti deve essere effettuata in conformità con l'industria e il processo specifico. Concordare il codice esatto dei rifiuti con la società di smaltimento.

**Imballaggio non pulito:**

I contenitori completamente svuotati con aderenze residue devono essere smaltiti come contenitori con aderenze residue dannose.

**Codice dei rifiuti:** 15 01 10\* (Imballaggi contenenti residui di o contaminati da sostanze pericolose)

**Imballaggi puliti:**

Gli imballaggi non contaminati e puliti senza aderenze residue possono essere inviati al riciclaggio.

**14. Informazioni sul trasporto****14.1 Trasporto terrestre (ADR/RID)****Designazione ufficiale per il trasporto**

LIQUIDO INFIAMMABILE, N.A.S. (ETANOLO)

**Numero ONU:** 1993  
**Etichette di pericolo:** 3                      **Gruppo d'imballaggio:** III                      **Codice di classificazione:** F1

**Nota:** Disposizioni speciali: 274, 601  
Quantità limitata/quantità esentata: 5 L/E1  
Categoria di trasporto/codice di restrizione del tunnel: 3/(D/E)

#### 14.2 Trasporto marittimo (IMDG)

**Proper Shipping name:**  
LIQUIDO INFIAMMABILE, N.A.S. (ETANOLO)  
FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ETHANOL)  
**Numero ONU:** 1993  
**Label:** 3                      **Packing Group:** III  
**EmS-No:** F-E, S-E                      **MFAG:** -                      **Marine pollutant:** NO  
**Special Provisions:** Materials to avoid: Oxidizing agents.  
**Remark:** Special provisions: 223, 274, 955  
Limited quantity/ Excepted quantity: 5 L/E1

#### 14.3 Trasporto aereo (ICAO-TI / IATA-DGR)

**Proper Shipping name:**  
LIQUIDO INFIAMMABILE, N.A.S. (ETANOLO).  
**ONU/ID-No.:** 1993  
**Label:** 3                      **Packing Group:** III  
**Remark:** Not checked

#### 14.4 Servizi di spedizione

Trasporto terrestre (ADR/RID)

### 15. Informazioni sulla regolamentazione

#### 15.1 Etichettatura e identificazione

**Componenti che determinano il pericolo per l'etichettatura**  
Etanolo

#### **Etichettatura speciale di alcuni preparati**

Scheda di dati di sicurezza disponibile su richiesta per gli utenti professionali.

#### 15.2 Norme e legislazione su salute, sicurezza e ambiente specifiche per la sostanza o il preparato

##### Regolamenti UE

**Direttiva 1999/13/CE sulla limitazione delle emissioni di composti organici volatili (Direttiva VOC)**  
Contenuta di composti organici volatili (VOC) in percentuale di peso: > 50

**Regolamento (CE) n. 2037/2000, sulle sostanze che riducono lo strato di ozono**  
nessuno

**Regolamento (CE) n. 850/2004 sugli inquinanti organici persistenti**  
nessuno

**Regolamento (CE) n. 689/2008 sull'esportazione ed importazione di sostanze chimiche pericolose**  
nessuno

**Regolamento (CE) n. 648/2004 sui detersivi (regolamento sui detersivi)**  
nessuno

**Restrizioni secondo il titolo VIII del regolamento (CE) n. 1907/2006**

nessuna

**Regolamenti nazionali**

Anche le norme nazionali devono essere rispettate!

**Informazioni sulle restrizioni all'occupazione**

nessuna

**Ordinanza sugli incidenti gravi**

Soglia di quantità: 5000000 kg

**Classe di conservazione VCI**

3

**Classe di pericolosità per le acque VwVwS 1**

leggermente pericoloso per l'acqua (WGK 1)

**Istruzioni tecniche sul controllo della qualità dell'aria (IT-Aria)**Flusso di masse: 0,5 kg/h o 50 mg/m<sup>3</sup>**Altri regolamenti, restrizioni e divieti**

nessuno

**15.3 Valutazione della sicurezza chimica****Una valutazione della sicurezza chimica è stata effettuata per questo preparato:**

Nessuna valutazione della sicurezza chimica è stata effettuata per questa sostanza.

**16. Altre informazioni****16.1 Indicazioni di pericolo secondo il capitolo 3****Regolamento (CE) n. 1272/2008**

225 Liquido e vapori facilmente infiammabili.

319 Provoca grave irritazione oculare.

**16.2 Informazioni sulla formazione**

nessuno

**16.3 Restrizioni d'uso raccomandate**

Vedere il capitolo 1.

**16.4 Ulteriori informazioni**

Le informazioni contenute in questa scheda di sicurezza sono basate sulle nostre migliori conoscenze al momento della stampa. Le informazioni hanno lo scopo di fornire una guida sulla manipolazione sicura del prodotto specificato in questa scheda di sicurezza durante lo stoccaggio, la lavorazione, il trasporto e lo smaltimento. Le informazioni non sono trasferibili ad altri prodotti. Nella misura in cui il prodotto viene mescolato, miscelato o lavorato con altri materiali o viene sottoposto a trattamento, le informazioni contenute in questa scheda di sicurezza non possono essere trasferite al nuovo materiale così prodotto, a meno che non sia espressamente indicato altrimenti.

**16.5 Documentazione delle modifiche**

nessuno

**16.6 Fonti di dati**

I dati sono presi da opere di riferimento e dalla letteratura.

## 16.7 Legenda e spiegazione dei termini

nessuno